

Pressemitteilung

Deutsche Märchenstraße e. V.



Kassel, 06.09.2021

Vorstandwechsel bei der Deutschen Märchenstraße e. V.: Dr. Susanne Völker folgt auf Uwe Schmidt

Ganz im Zeichen des gelungenen Staffelwechsels stand die diesjährige Mitgliederversammlung des Deutschen Märchenstraße e. V. .

Dessen langjähriger Vorsitzende, Landrat a. D. Uwe Schmidt, reichte dabei den Stab an Kassels Kulturdezernentin Dr. Susanne Völker weiter, die von der Versammlung zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde.

Ebenfalls einstimmig bestellte die Mitgliederversammlung mit Andreas Siebert, Landrat im Kreis Kassel, und Torben Busse, Bürgermeister von Hofgeismar, die beiden Stellvertreter der neuen Vorstandsvorsitzenden. Die langjährigen Vorstandsmitglieder Harald Wanger, Hameln, und Martin Hoppe, Hanau, komplettieren als Beisitzer das Leitungsgremium des Trägervereins der beliebten deutschen Ferienroute.



*Der neu gewählte Vorstand des
Deutsche Märchenstraße e.V.
(von links):
Harald Wanger (Beisitzer), Dr. Susanne
Völker (Vorsitzende), der scheidende
Vorsitzende, Uwe Schmidt, Torben
Busse (Stellvertretender Vorsitzender)
und Wilfried Eckart (Beisitzer);
Nicht im Bild: Andreas Siebert
(Stellvertretender Vorsitzender) und
Martin Hoppe (Beisitzer)*

Mit Dr. Völker steht in den kommenden beiden Jahren eine vielseitig ausgewiesene Grimm-Kennerin dem Trägerverein der Deutschen Märchenstraße vor. Seit 2017 ist sie Kulturdezernentin der documenta-Stadt Kassel. Zuvor hat die Kunsthistorikerin und Kulturmanagerin das renommierte Ausstellungshaus GRIMMWELT Kassel als Gründungsdirektorin aufgebaut und geleitet. Dr. Völker sagte anlässlich Ihres Amtsantritts: „Ich freue mich auf die neuen Aufgaben als Vorstandsvorsitzende und die damit verbundenen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung dieser einmaligen Ferienroute, die geprägt ist von Kultur, Geschichte und eindrucksvoller Natur. Ich bedanke mich herzlich für das damit verbundene Vertrauen. Der Reichtum der grimmschen Märchen- und Sagenwelt übt entlang der Deutschen Märchenstraße eine besondere Faszination aus, die wir in den kommenden Jahren für noch mehr Besucherinnen und Besucher erlebbar machen möchten. Dabei spielen sowohl neue digitale Angebote eine wichtige Rolle als auch die weitere Stärkung der Zusammenarbeit und Vernetzung. Wichtige Themen, mit denen sich die Deutsche Märchenstraße beschäftigen wird, sind u. a. Nachhaltigkeit, Stärkung des Kulturellen Erbes sowie eine zeitgemäße Vermarktung der Märchenstraße.“

Der neue stellvertretende Vorsitzende, Landrat Andreas Siebert, sieht im Thema Nachhaltigkeit – und hier insbesondere in der Förderung einer nachhaltigen Mobilität – ein zunehmend wichtiges Handlungsfeld für die kommenden Jahre: „Als Routendestination müssen wir heute schon dafür sorgen, dass Gäste und Besucher - etwa mit Blick auf die zunehmende Bedeutung der E-Mobilität – schon bald durchgängig eine entsprechende Infrastruktur entlang der Strecke vorfinden. Aber auch der Ausbau des traditionell klimafreundlichen Rad- und Wandertourismus steht in den kommenden Jahren ganz oben auf der Agenda.“

Das Augenmerk von Torben Busse gilt den besonderen Bedürfnissen und Belangen der kleinen und mittleren Mitgliedsorte, ebenso wie der besseren Sichtbarmachung der verschiedenen Symbol- und Märchenfiguren, die entlang der Märchenroute zahlreich zuhause sind: „Als Bürgermeister der Dornröschen-Stadt Hofgeismar weiß ich, wie imagefördernd und identitätsstiftend die Figuren tatsächlich wirken. In der Zeit nach Corona werden sie hoffentlich dann endlich auch wieder bei vielen Veranstaltungen und Anlässen alle großen und kleinen Märchenfans entlang der Strecke begeistern“, wünscht sich Torben Busse.

Eine ausgesprochen positive Bilanz konnte Geschäftsführer Benjamin Schäfer in seinem Rechenschaftsbericht für die Jahre 2019 und 2020 ziehen. Trotz pandemiebedingt schwieriger Rahmenbedingungen in den zurückliegenden beiden Jahren haben Vorstand und Geschäftsstelle zahlreiche wichtige Impulse setzen können, um einen erfolgreichen Neustart in den Mitgliedsorten zu unterstützen. So konnte unter anderem die Digitalisierungsstrategie der national und international renommierten Ferienroute weiterentwickelt, der Web-Auftritt modernisiert sowie eine Bilddatenbank aufgebaut werden und auch die Entwicklung einer eigenen App als Reisebegleiter entlang der Märchenroute ist in Vorbereitung. Zusätzlich sollen neue Zielgruppen und Gäste mit einer neu konzipierten Radroute, die alle Mitgliedsorte sowie alle wichtigen Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke anbindet, angesprochen werden.

In einer sehr persönlich gehaltenen Abschlussrede ließ der scheidende Vorsitzende Uwe Schmidt noch einmal wesentliche Meilensteine und Projekte seiner rund 12-jährigen Arbeit als Vorsitzender der Deutschen Märchenstraße Revue passieren. Die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit Mitgliedern, Vorstand und Mitarbeitern sei ihm dabei nie Pflicht, sondern stets Herzenssache gewesen, so Schmidt, der damit auch seinen herzlichen Dank für gemeinsam Geleistetes und Erreichtes aussprach.

Schmidts nachhaltige Verdienste um Entwicklung und Zukunftsfähigkeit des Vereins würdigten im Namen der Gremien und der Geschäftsstelle des Vereins anschließend auch die neue Vorsitzende Dr. Völker und Geschäftsführer Schäfer. Beide sprachen Schmidt Dank für das langjährige Engagement aus.

Hintergrund



Die Deutsche Märchenstraße hat sich seit Ihrer Gründung im Jahr 1975 schnell zu einer der wenigen deutschen Ferienstraßen entwickelt, die weltweit bekannt sind und alljährlich ein internationales Publikum anziehen.



Heute gehören dem Träger-Verein rund 70 Mitgliedsorte, -organisationen und -unternehmen entlang der rund 1.000 Kilometer langen Ferienroute an. Diese verbindet nicht nur die wichtigen Lebensstationen der Brüder Grimm, sondern ebenso die Orte und Landschaften, in denen ihre weltberühmten Märchen beheimatet sind. Die Strecke führt von Hanau im



südlichen Hessen über Marburg, Kassel, Göttingen und Hameln nach Bremen im Norden.

Träger der Deutschen Märchenstraße ist der Deutsche Märchenstraße e. V. .

Sitz der Geschäftsstelle ist Kassel.

Pressekontakt:

Deutsche Märchenstraße e. V.

Kurfürstenstr. 9, 34117 Kassel

Tel: +49-(0)5 61/92 04 79 10

Fax: +49-(0)5 61/92 04 79 30

E-Mail: info@deutsche-maerchenstrasse.de

Internet: <http://www.deutsche-maerchenstrasse.de>